



8.6.2022

Innovative Premiere: Drews und Braumüller siegen beim Auftakt des ADAC XC Cup

- **Auftakt des ADAC XC Cup auf dem Gründautalring in der Nähe von Frankfurt**
- **Premiere der neuen Offroadserie im Rahmen der Deutschen Rallycross Meisterschaft**
- **Erste Rennserie in Deutschland mit einem eFuel**

München. Der ADAC XC Cup feierte am vergangenen Wochenende auf dem Gründautalring sein Debüt. Die neue und innovative Offroad-Serie des ADAC mit einheitlichen Crosscar-Buggys ging im Rahmen der Deutschen Rallycross Meisterschaft (DRX) in ihr erstes Saisonereignis. Angetrieben werden die Fahrzeuge klimaneutral mit einem eFuel des Serienpartners P1 Racing Fuels. Auf die Teilnehmer der nachhaltigen Rennserie, bei der Nachwuchsförderung und Chancengleichheit im Vordergrund stehen, wartet ein Preisgeldtopf in Höhe von 25.000 Euro.

Den ersten Sieg in der Geschichte der neuen Offroad-Serie feierte Samuel Drews aus Leonberg in der Juniorenklasse. Drews, der bereits einige Erfahrungen in der FIA XC Academy sammeln konnte, dominierte am Samstag die Vorläufe sowie das Finale und siegte jeweils vor Simon Rechenmacher und Bryan Neumeyer. Auch am Sonntag setzte sich der 15-jährige mit einem souveränen Vorsprung durch. In der Seniorenklasse des ADAC XC Cup gingen Tim Braumüller und Johannes Schelle an den Start. In einem Feld mit den XC Senioren der Deutschen Rallycross Meisterschaft konnten sich beide Piloten gut in Szene setzen. Braumüller manövrierte sich vom Start an in eine solide Position und sicherte sich an beiden Tagen die Cupwertung.

Eine weitere Motorsport-Premiere auf dem Gründautalring feierte auch der eingesetzte Treibstoff. Bei allen Rennen des ADAC XC Cup werden die Fahrzeuge von einem eFuel von Serienpartner P1 Racing Fuels angetrieben. Der ADAC XC Cup ist damit die erste Rennserie in Deutschland, die den nahezu klimaneutralen Treibstoff einsetzt.

Über den ADAC XC Cup

Die Teilnehmer des ADAC XC Cup starten mit einheitlichen Crosscars der Marke Lifelife. Die von der FIA homologierten Buggy-Chassis mit Yamaha MT09 Motoren leisten 70 bzw. 120 PS und bieten Nachwuchstalente in der Klasse Junior (13 bis 15 Jahre) und Seniorenfahrern die Möglichkeit, kostengünstig in den Offroad-Sport einzusteigen und den Grundstein für eine Karriere im Rallyesport zu legen. Ein ausgereiftes Carsharing-Konzept macht die Teilnahme am ADAC XC Cup erschwinglich und nachhaltig. Zwei Starter können sich ein Fahrzeug teilen, was die Anschaffungs-, Transport- und Einsatzkosten der XC-Modelle signifikant senkt. Durch einen schnellen Austausch der Steuergeräte sowie eine effiziente Motordrosselung sind Starts eines Fahrzeugs in beiden Altersklassen möglich.



Presseinformation



Am 9. Juli 2022 startet der ADAC XC Cup im Rahmen der Deutschen Rallycross Meisterschaft im belgischen Arendonk in das nächste Event.

Kalender ADAC XC Cup

04./05.06.2022	Rallycross Gründau / Gründautalring (Doppellauf)
09./10.07.2022	Rallycross Arendonk (B) / Glosso Circuit
13./14.08.2022	Rallycross Valkenswaard (NL) / Eurocircuit
17./18.09.2022	Rallycross Schlüchtern / Ewald-Pauli-Ring (Doppellauf)
15./16.10.2022	Rallycross Buxtehude / Estering (Doppellauf)

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport

